

In einem Interview vom Juni 1971 beschreibt Hitlers Architekt Albert Speer den Eindruck, der ihm von diesem, nach vielen Jahren, geblieben ist: "Da gab es eine absolute Kälte um Hitler. Ich bin keinem anderen Menschen begegnet, bei dem ich so empfunden habe, dass da irgend etwas fehlt; der so den Eindruck vermittelte, dass da im Kern seines Wesens nichts ist als tödliche Leere."

Als Rudolf Heß, dem "Stellvertreter des Führers", diese Aussage in seiner Gefangenschaft vorgelesen wurde, erwiderte er: "Das ist sehr richtig. Was Speer da über Hitler sagt, stimmt. Ich habe Hitler gegenüber genauso empfunden."

Eugene K. Bird, Hess, München 1974, S. 259